

Spenden für Baukultur

Pfühlbrunnen und Seitz'sches Gartenhaus saniert

Gleich zwei sanierte Kleinode konnte der Förderverein für Garten- und Baukultur Heilbronn e.V. vergangene Woche an die Stadt Heilbronn übergeben: den Pfühlbrunnen im Heilbronner Osten sowie ein restauriertes Gartenhaus im Botanischen Obstgarten.

Mit Rundbriefen und Spendenaufrufen sammelte der Förderverein rund 35000 Euro an privaten Spenden in den zurückliegenden fünf Jahren, um den 1858 erbauten Pfühlbrunnen aus seinem „Dornröschenschlaf zu erlösen“, wie es Ulrich Biegert stellvertretend für den Vereinsvorsitzenden und früheren Bürgermeister Ulrich

Frey formulierte. Zunächst musste ein Steinmetz die Mauern und Steinbänke sanieren, in einem zweiten Schritt konnte die Treppe vollständig erneuert werden. Heute ist das Quellwasser wieder frei zugänglich, „in Trinkqualität“, wie Bürgermeister Hajek betonte.

Bei dem über 100 Jahre alten Gartenhaus sammelte der Förderverein sogar 53000 Euro Spendengelder, davon 25000 Euro von der Stiftung „Kunst, Kultur und Denkmalpflege“ der Kreissparkasse Heilbronn. Das Weinberghaus von Adolf Seitz wurde im Botanischen Obstgarten komplett neu zusammengesetzt. (bra)



Handschlag vor dem Pfühlbrunnen: Ulrich Biegert vom Förderverein für Garten- und Baukultur und Bürgermeister Wilfried Hajek. Foto: Brand